

Tages-Anzeiger, 2. August 2005

## **Ein Kuschelwochenende in der alten Fabrik**

Ein Hotelzimmer ist dies eigentlich nicht, vielmehr ein kleiner Loft. In der Mitte des Raums steht ein Glaskubus, der die Nasszellen in sich birgt: Badezimmer, separate Badewanne und Kochnische. Sein Geheimnis offenbart sich aber erst, wenn es dunkel ist: Dann erleuchten die Lampen im Bad den ganzen Kubus, die Lichtshow kann beginnen. Mit dem Dimmer über dem Kopfkissen taucht man ihn einmal in blaues, grünes oder himbeerrotes Licht. Tolle Spielerei! (...)

## **Champagner im Bambuswald**

Besonders angetan hat es uns das Bleichebad (Eintritt: 25 Fr., für Hotelgäste 15 Fr.). Gross ist es nicht, aber es bietet einige Raffinessen: der alte Fabrikkanal, der mitten durch das Bad fliesst, oder der Ruheraum, wo die Liegestühle halb im Wasser stehen und meditativ anmutende Landschaftsfilme gezeigt werden. Und nicht zu vergessen: der Whirlpool im Bambuswald. Dort bekommen die Paare, die ein «Kuschelwochenende im Designerzimmer» gebucht haben, den Champagner serviert. Beim Morgenessen treffen wir tatsächlich nur auf - etwas verkaterter - Pärchen. Die Gäste kämen aus der ganzen Schweiz, blieben oft nur kurz, sagt eine Angestellte: «Ein Wochenende kuscheln - und weg.»